

BIO BERN Jahresbericht 2023



Am 25. Januar und 07. Februar 2023, fanden bereits zum dritten Mal die Bio-Informationstage, organisiert durch das INFORAMA statt. Die Teilnehmerzahlen waren wiederum erfreulich.

Die Hauptversammlung hat erstmals auf einem Biohof stattgefunden, da uns die Lokale der Bio Schwand AG nicht mehr zur Verfügung stehen. Im Vorstand haben wir uns dazu entschlossen, die Jahresversammlung in Zukunft bei unseren Mitgliedern durchzuführen und gleichzeitig die Regionen zu berücksichtigen. Der Empfang auf dem Bio Hof Schüpfenried war sehr freundlich und die Führung von Fritz Sahli am Nachmittag über den Betrieb sehr interessant. Leider war die Anzahl der Mitglieder sehr tief.

An der Versammlung wurden Andreas Hirschi und Stephan Jaun neu in den Vorstand gewählt. Andreas Bracher wurde ordentlich aus dem Vorstand verabschiedet.

In Thun, in der Alten Reithalle wurde Hans-Jörg Rügsegger als Präsident vom Berner Bauernverband von Jürg Iseli abgelöst.

Mit dem Bauernverband suchen wir immer wieder Parallelen, damit beide Geschäftsstellen ihre Ressourcen besser nutzen können.

Johannes Schaufelberger und Marianne Schatzmann werden sich ab dem Jahr 2024 am Dienstag ein Büro beim Bauernverband teilen. So bleibt der Austausch zwischen den beiden Stellen gewährleistet.

Im Gegenzug können wir die Sitzungsräume nutzen und müssen nicht mehr jedes Mal neu auf die Suche gehen.

Die BEA konnte mit viel Unterstützung aus der Basis gestemmt werden und wir konnten unsere eigenen Kräfte schonen.

Der viele Regen im Frühling hat auch uns Biobauern zugesetzt und zum Teil konnte nicht zum richtigen Zeitpunkt gemäht und eingebracht werden. Die darauffolgenden Hitzetage sorgten schnell für Futterschwund und Wassermangel auf den Alpen.

Um der Hitze ein wenig ausweichen zu können, haben wir den Bärner Bio Märkt in den September verschoben. Am angenehmsten an diesem Tag war es morgens um halb sechs. Der Nachmittag dagegen war irrsinnig heiss. Das erste Podiumsgespräch fand guten Anklang. Die gesamte Organisation war

top. Dieser Dank geht an das Organisationskomitee vom Bio Märli und all jenen, die mit uns an dem Tag an der Hitze gelitten und ausgeharrt haben bis zum Schluss.

Die Besuchsfrequenz, die wir uns für diesen Tag wünschen, konnten wir in den letzten Jahren nicht erreichen.

Die Zukunft des Bio Märli ist auch eines der Themen, die wir überarbeiten in unserer Vorstandsstrategie. Mit dem zweiten Strategietag Ende November 2023, konnten einige Punkte ausgearbeitet werden, wo-rauf wir uns in Zukunft fokussieren werden. Vielen Dank an Andreas Wyss für das Coaching und der Strategiegruppe für die vielen Vorarbeiten.

Der Biogipfel im November war wie-der ein highlight. Danke an Sabine und Fabian für die Organisation. Meines Erachtens, hatte es bereits mehr Konsumenten als beim ersten Mal. «Gut Ding will Weile haben.»

Mit Marianne Schatzmann und Johannes Schaufelberger konnte die Stelle von Manuela Bärtschi neu besetzt werden.

Manuela Bärtschi hat genau am ersten Advent die kleine Alena zur Welt gebracht. Wir gratulieren der ganzen Familie Bärtschi und Schüpbach zu ihrem Nachwuchs.

Der Vorstand hat sich für 8 Sitzungen eingefunden oder, wann immer möglich, online getroffen. Davon waren 2 Sitzungen mit den Delegierten zur Vorbereitung für die Delegiertenversammlung in Olten.

Der Geschäftsstelle, der Projektleitung, und meinen Vorstandskolleg:innen möchte ich hiermit für ihr Engagement, welches sie für Bio Bern erbringen, danken.

Auf ein spannendes Jahr 2024!

Eure Präsidentin

Monika Sommer